

Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Sachsen-Anhalt – Wochenbericht 14/2009

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindereinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter

KW 14/2009

14. KW (30.03.2009 – 05.04.2009)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14

Kindertagesstätten: 143 von 143

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

912 von 13567 betreuten Kindern

Erkrankungsrate: 6,7% (Vorwoche: 7,7%)

ARE-Aktivität:

Keine 8 (Vorwoche: 3)

Gering 4 (Vorwoche: 8)

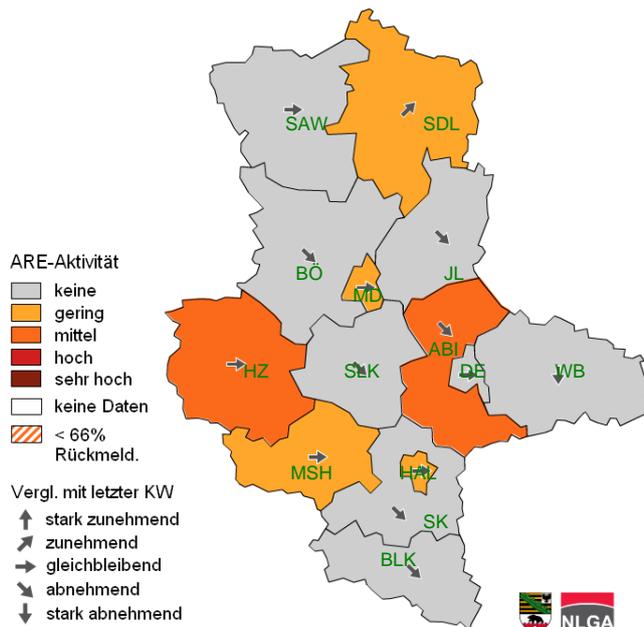
Mittel 2 (Vorwoche: 2)

Hoch 0 (Vorwoche: 1)

Sehr hoch 0 (Vorwoche: 0)

Trend:

Aus der zwei 14 Landkreise wurde über eine mittlere Aktivität akuter Atemwegserkrankungen berichtet. Der Krankenstand hat insgesamt weiter abgenommen, die ARE-Aktivität liegt im Landesdurchschnitt weiterhin auf geringem Niveau.



Virologische Surveillance

In der 14. KW 2009 ist die Anzahl der Einsendungen für die virologische Surveillance akuter respiratorischer Erkrankungen stark zurückgegangen. 24 Rachenabstrichproben wurden untersucht. Die Gesamtpositivenrate ist auf 16,7% gesunken (Vorwoche: 32,1%). In einem Rachenabstrich wurden RS-Viren nachgewiesen. In 3 Proben wurde Influenza-B nachgewiesen.

Die Grippewelle ist bundesweit deutlich im Abklingen.

Neue Typisierungsergebnisse für Influenzavirusisolate ergaben 28x B/Victoria/2/87-Linie. Damit ergab die Virustypisierung für die aktuelle Saison 2008/2009 bisher: 42x Influenzavirus A (H3/N2)/Brisbane/10/07-like, 5x Influenzavirus A (H1/N1)/Brisbane/59/07-like und 58x Influenzavirus B/Victoria/2/87-Linie. Weitere Typisierungsergebnisse stehen noch aus.

Meldungen nach dem Infektionsschutzgesetz

Es wurden 33 positive Influenzabefunde übermittelt: 3 Influenza-A-Befunde (2x mittels PCR), und 30 Influenza-B-Befunde (25x PCR, 5x mittels Antigennachweis). Bei den Erkrankten handelt es sich um 31 Kinder und Jugendlichen im Alter von 1 Monat bis 16 Jahren sowie um 2 Erwachsene im Alter von 56 und 60 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Land-/Stadtkreisen: 21x Harz, 3x Salzlandkreis,

3x Börde, 2x Halle (Saale), 1x Magdeburg, 1x Saalekreis, 1x Anhalt-Bitterfeld, 1x Wittenberg.

*) Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert. Siehe auch www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Wallonerberg 2-3

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391/5377/195

Dr. Hanna Oppermann, Julia Fleischer,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391/5377/141 oder 177

Dr. Hanns Martin Irmischer, Dr. Sabine Bähge,

Dr. Carina Helmeke